

## Narrengesellschaft Lauda: Glänzende Ergebnisse der Garden bei Meisterschaften in Stuttgart

### Bei „Deutschen“ auf Platz drei



Die „Strumpküppli“ (Bild) der NG Lauda ertanzten sich bei den Deutschen Meisterschaften den Schritt aufs Podest, die Blau-Weiß-Garde belegte einen hervorragenden achten Platz. BILD: RAINER SEIFERT

LAUDA. Mit beeindruckenden Ergebnissen schlossen die Tanzgarden der Narrengesellschaft Lauda bei den Deutschen Meisterschaften im Karnevalistischen Tanzsport in Stuttgart die Saison 2009/2010 ab.

In bester Laune fuhren die Mädchen zusammen mit ihren Fans in zwei vollbesetzten Bussen dem Großereignis entgegen. Alle waren begeistert an diesem Event teilnehmen zu dürfen, denn dies ist der Traum von jedem Gardemädchen.

Diesem Anspruch wurde der Austragungsort, die Martin-Schleyer Halle in Stuttgart, voll gerecht. Beeindruckende Leistungen wurden auf der Bühne dargeboten. Viele Schlachtenbummler aus ganz Deutschland kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. So auch die Laudaer Fans, die es kaum noch erwarten konnten bis ihre Strumpfküppli (Jugendliche von sechs bis zehn Jahren) die Tanzbühne stürmten, um ihren Schautanz „Kleine geladene Teilchen, Finger weg vom Strom“ darzubieten.

Die offensichtlich unter Starkstrom stehenden kleinen „Teilchen“ wirbelten so begeistert über die Bühne, dass die Fans in der gut gefüllten Halle die Leistung mit tosendem Applaus belohnten.

Als der Hallensprecher nach dem Abklingen des Jubels die Wertung der Jury bekannt gab, waren die Mädchen nicht mehr zu halten. Was keiner zu träumen wagte, war in Erfüllung gegangen: Mit 459 Punkten schafften sie es als Dritter der Deutschen Meisterschaften auf das Treppchen im Schautanz. Die Begeisterung kannte bei Aktiven und Fans keine Grenzen mehr.

Nachdem diese Sensation geschafft war, wandte sich die Aufmerksamkeit dem Auftritt der Blau-Weiß-Garde zu. Nach langem Warten und vielen fantastischen Tänzen war es am frühen Abend soweit. In einem unglaublich starken Feld traten die Laudaer Mädchen gegen die Spitze der Deutschen Tanzgarden an. Mit voller Konzentration und dem Willen, eine Spitzenleistung auf die Bühne zu zaubern, betraten sie mit dem Schautanz „Schwarz oder Weiß? – Es siegt, wer clever zieht!“ die Bühne. In einem durch die hohe Leistungsdichte nervenzerreißenden Finale belegten die Jugendlichen zwischen zehn und fünfzehn Jahren mit 447 Punkten einen hervorragenden achten Platz, der gerade bei den Junioren besondere Beachtung findet.

Rückwirkend bleibt festzuhalten, dass sich alle Mädchen mit Spaß und Begeisterung in die Herzen der Fans getanzt haben. Die Narrengesellschaft Lauda ist besonders stolz, dass ihre Bemühungen in der Jugendarbeit im Bereich Tanzsport solche hervorragende Früchte tragen. Es kann gar nicht oft genug gesagt werden, dass solche Spitzenleistungen nur im Zusammenwirken aller freiwilligen Helfer, Trainer, Betreuer und natürlich derr Mädchen möglich sind. Aus diesem Grund wurde in der Mittagspause als anerkennende Geste den Trainerinnen und Helfern vom 1. Vorsitzenden Rainer Seifert Blumen überreicht. Gut gelaunt fuhr man nach dem Ende der Veranstaltung wieder nach Hause, mit einem Traum in vielen kleinen Köpfen, nächstes Jahr wieder dabei sein zu dürfen.

rse